BEA/PFERD 2013 vom 3. bis 12. Mai in Bern

Neues dazulernen und von Expertenwissen profitieren

Sich informieren und wertvolle Tipps von ausgewiesenen Pferdekennern mit nach Hause nehmen: Im Rahmen der nationalen Pferdemesse PFERD vom 3. bis 12. Mai in Bern schlagen Experten in Workshops, Vorführungen und Seminaren eine Brücke zwischen Theorie und Praxis und vermitteln Wissen aus diversen Fachgebieten in attraktiver Form. In der Facharena findet ausserdem zum ersten Mal eine Verkaufsschau des Zuchtverbandes Schweizer Sportpferde ZVCH statt.

Bild: Parelli Instruktoren Schweiz

In verschiedenen Workshops und Demonstrationen im Rahmen der PFERD Facharena, zum Beispiel mit den Parelli-Instruktoren Schweiz (Foto), können sich Interessierte informieren und weiterbilden.

Wer mit Pferden zu tun hat, der hat nie ausgelernt: Ausbildungs- und Trainingsmethoden entwickeln sich ständig weiter, laufend gibt es neue Erkenntnisse in Bereichen wie Gesundheit und Haltung des Pferdes. «Die Facharena der PFERD versteht sich als Plattform für die Vermittlung von Wissen, an der Experten aus verschiedenen Fachbereichen ihr Know-how weitergeben», sagt Flavio Sartori, Messeleiter der nationalen Pferdefachmesse. In verschiedenen Workshops, Vorführungen und Seminaren können Pferdeliebhaber von den Kenntnissen und Erfahrungen ausgewiesener Fachleute profitieren. Das Themen-Spektrum ist breit, sodass praktisch jeder Interessenbereich abgedeckt wird.

Verschiedene Workshops

Pferde mit südamerikanischem Feuer – Kolumbiens nationale Pferderasse Paso Fino – sind die Gastrasse der diesjährigen PFERD. Am Paso-Fino-Tag vom Montag, 6. Mai, dreht sich in verschiedenen Shows und Vorführungen alles um die eleganten, menschenbezogenen Pferde, die mit ihrer Ausstrahlung und ihrer speziellen Gangart, dem Paso, immer mehr Menschen begeistern. Am Dienstagvormittag, 7. Mai, findet in der Facharena (Halle 681) ein Paso-Fino-Workshop statt, an dem vertieftes Wissen zur Reit- und Trainingsweise dieser Rasse vermittelt wird. Der bekannte Trainer und Richter Shaw Laney aus den USA wird mit einigen Reitern und ihren Paso-Fino-Pferden arbeiten und ihnen Tipps und Tricks aus seinem Erfahrungsschatz weitergeben. Dabei wird das Reiten mit der Bosal-Technik einen Schwerpunkt bilden, bei dem der Einsatz dieser für Paso Finos typischen gebisslosen Zäumung erklärt und demonstriert wird. «Natürlich werden die Erläuterungen publikumswirksam erfolgen, sodass nicht nur die teilnehmenden Reiter, sondern auch die Zuschauer von diesem Workshop profitieren», erklärt Daniel Greb von der Swiss Paso Fino Farm.

Das Gleiche gilt für den Workshop Springen, der am Donnerstag, 9. Mai, von 12.00 bis 14.00 Uhr in der Facharena stattfindet und bei dem das Publikum einen Einblick in die Trainingsmethoden beim Springreiten erhält. Der erfahrene Reitlehrer und Springtrainer Hansjörg Frey und der Turnierreiter David Minder, der sich vor allem durch die Ausbildung junger Springpferde einen Namen gemacht hat, erklären und demonstrieren das korrekte Gymnastizieren eines Springpferdes, Sitz und Haltung des Springreiters sowie seine Einwirkung auf sein Pferd. Ausserdem zeigen die beiden Springsport-Experten das richtige Heranführen des Pferdes an einen Sprung oder eine Hindernisreihe und wie Reiter und Pferd beim Springen gegenseitiges Vertrauen aufbauen.

Treuen PFERD-Besuchern ist die Parelli-Methode des «Natural Horsemanship» bereits ein Begriff. Neben der bereits traditionellen Parelli-Horsemanship-Night, die in diesem Jahr am Sonntag, 5. Mai, stattfindet, werden die Schweizer Parelli-Instruktoren auch wieder in verschiedenen Workshops und Vorführungen ihre natürliche Herangehensweise an die Kommunikation mit Pferden demonstrieren.

Parelli ist keine Reitweise, sondern eine Grundausbildung für Mensch und Pferd, die auf gegenseitigem Respekt und Vertrauen basiert und welche die unterschiedlichen Pferdepersönlichkeiten und ihre Bedürfnisse berücksichtigt. Die genauen Durchführungsdaten der Parelli-Workshops sowie die Daten der weiteren Angebote der Facharena entnehmen Sie bitte dem Detailprogramm auf der Website *www.pferdmesse.ch.*

Das Traumpferd an der PFERD finden
Der Zuchtverband Schweizer Sportpferde ZVCH organisiert mit regionalen Veranstaltern mehrere Verkaufsschauen im Jahr. Nun findet eine solche Verkaufsschau erstmals im Rahmen der PFERD statt.
«Wir nehmen die Gelegenheit gerne wahr, um an der PFERD ein grosses und breites Publikum anzusprechen», erklärt Brigitte Bisig, Vermarktungschefin des ZVCH. In Zusammenarbeit mit der Pferdezuchtgenossenschaft Bern-Mittelland und dem Berner Pferdezuchtverband werden am Donnerstag, 9. Mai, ab zirka 14.00 Uhr, in der Facharena (Halle 681) ein gutes Dutzend Verkaufspferde vorgeführt.
In dem interessanten Lot, das Warmblutpferde unterschiedlichen Alters sowie je einen Haflinger und einen Freiberger umfasst, finden sich sowohl Freizeitpferde als auch Sportpferde, die für Springen und/oder Dressur geeignet sind. Ihrem Ausbildungsstand entsprechend werden die Pferde dem Publikum entweder an der Hand vorgeführt oder unter dem Sattel respektive vor dem Wagen gezeigt.
Wer sich für eines der gezeigten Pferde interessiert, hat anschliessend die Gelegenheit zum Probereiten und kann direkt mit den anwesenden Züchtern oder Besitzern der Pferde über einen allfälligen Kauf verhandeln. Die verkäuflichen Pferde sind den ganzen Tag im Stallzelt neben der Facharena aufgestallt und bereit für eine Besichtigung. Eine Liste der angebotenen Verkaufspferde finden Sie ab 15. April im Internet unter *www.swisshorse.ch.*

Unterhaltung, Show und Sport
Neben der Facharena bietet die PFERD, die vom 3. bis 12. Mai parallel zur Berner Frühlingsmesse BEA stattfindet, an zehn Messetagen ein reichhaltiges Sport-, Unterhaltungs- und Showprogramm.
Täglich findet die beliebte Mittagsrassenschau statt, ausserdem gibt es verschiedene Shows und Vorführungen für die ganze Familie. An den drei Abenden vom 7. bis 9. Mai ist der berühmte französische Pferdetrainer Jean-François Pignon zu Gast an der PFERD. Er zeigt dabei nicht nur seine eindrucksvolle Freiheitsdressur mit 12 Pferden, sondern in einer Schweizer Premiere auch den Kinofilm «Gazelle», der seine Lebensgeschichte erzählt.

Abgerundet wird das Messeerlebnis durch einen Einkaufsbummel durch die Stände von rund 50 Ausstellern, die Produkte und Dienstleistungen rund um das Pferd und den Pferdesport anbieten.

Detaillierte Tagesprogramme für die zehn Messetage und weitere Informationen finden Sie unter: www.pferd-messe.ch

Der SVPS, ZVCH, NPZ und agate an der BEA/PFERD

Willkommen an unserem Stand!

Besuchen Sie uns an der PFERD! Am Gemeinschaftsstand von SVPS, NPZ, ZVCH, BVET und agate finden Sie die versammelte Kompetenz rund um das Pferd. Unser Stand, an dem sich auch das Messebüro befindet, ist in der Halle 685 und trägt die Nummer B021. Wir freuen uns auf Sie!

An der 24. nationalen Pferdemesse PFERD präsentiert sich der SVPS zusammen mit seinen Partnern, dem Zuchtverband Schweizer Sportpferde ZVCH, dem Nationalen Pferdezentrum NPZ, dem Bundesamt für Veterinärwesen BVET sowie AGATE, der Plattform der Tierverkehrsdatenbank TVD. An einem einzigen Stand finden Sie damit geballte Kompetenz rund um das Pferd in der Schweiz.
Empfangen werden Sie von den freundlichen, hilfsbereiten Mitarbeiterinnen des SVPS, des NPZ oder des ZVCH. Diese halten vielfältiges Informationsmaterial bereit und geben Ihnen gerne Antwort auf Ihre Fragen rund um den Pferdesport und die Pferdezucht in der Schweiz – oder sind dabei behilflich, den richtigen Ansprechpartner für Sie zu finden.
Der Stand B021 befindet sich in der Halle 685, gleich gegenüber der Kleinen Arena, in der den ganzen Tag über verschiedene interessante Vorführungen und lehrreiche Demonstrationen gezeigt werden. Falls Sie eine kurze Pause vom Zusehen benötigen oder bereits müde vom Messebummel sind, laden wir Sie ein, sich an unserem Stand kurz zu erholen und in den aufliegenden Broschüren und Info-Flyern zu blättern. Da der Gemeinschaftsstand von SVPS, ZVCH, BVET und AGATE auch gleichzeitig eines der Messebüros der PFERD ist, können Sie hier auch ihren weiteren Messebesuch planen und sich mit Informationen zu den nächsten Veranstaltungen eindecken.

Tolle Preis zu gewinnen
Wie in den Vorjahren können Sie ausserdem noch einmal von der Anwesenheit des Helpdesk von AGATE profitieren. Es stehen Computer-Terminals bereit, an denen Sie die längst fällige und seit dem 1. Januar 2013 obligatorische Registrierung Ihres Pferdes vornehmen können und dabei erst noch vom fachkundigen AGATE-Team unterstützt werden.

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr und verbinden Sie Ihren Messebesuch mit einem Besuch bei uns und machen Sie mit an unserem Wettbewerb – es gibt tolle Preise zu gewinnen!

Informationen rund um Pferdesport, Zucht und die BEA/PFERD gibt's am Messestand von SVPS, ZVCH, NPZ und Agate in der Halle 685.